

MU SE UM

SANKTURBANHOF

06.
11.
21

SAMMLUNG
IM DIALOG

27.
02.
22

MIT INTERVENTIONEN VON STUDIERENDEN DER HSLU – DESIGN & KUNST

27.
02.
22

SAMMLUNG
IM DIALOG

06.
11.
21

SURSEE

www.sankturbanhof.ch
Theaterstrasse 9

Donnerstag, 14:00 – 20:00
Freitag, 14:00 – 17:00
Samstag / Sonntag, 11:00 – 17:00

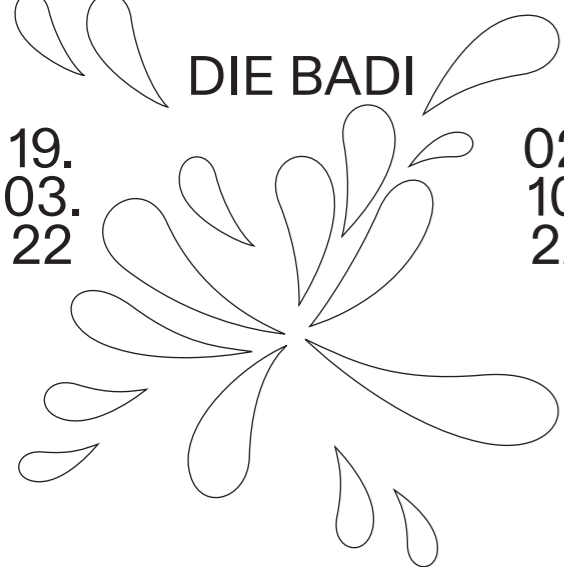
Gestaltung: Dorothee Dähler, Simon Rüegg

VORSCHAU

DIE BADI

19.
03.
22

02.
10.
22



Das Baden im offenen Gewässer, wie wir es heute kennen und lieben, ist bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts keine Selbstverständlichkeit. Erst mit den aufgeklärten Ideen über Gesundheit und Hygiene gilt das Baden im Fluss oder See als allgemein gesellschaftsfähig, wenn auch weiterhin von der Kirche und den Behörden sorgsam beobachtet. Zu unsittlich für die einen, zu gefährlich für die anderen, ist das Flussbad an der Sure ab 1921 das erste Freibad in Sursee. Mitte der 1920er Jahre verlagert sich das Baden an den See. Fortan schwimmen Frauen und Männer getrennt voneinander. Erst 1961 ersetzt ein gemischtgeschlechtliches Strandbad die bis dahin provisorischen Badeanstalten.

Die Ausstellung beleuchtet aus unterschiedlichen Blickwinkeln die wohl wichtigste Freizeiteinrichtung des Sommers. Dabei basiert die Ausstellung auf historischen Quellen, Beobachtungen aus dem Alltag und gibt Auskunft über die unterschiedlichen Wissensbereiche, welche das Strandbad beschreiben, einordnen und untersuchen.

MUSEUM SANKTURBANHOF

06.
11.
21

SAMMLUNG IM DIALOG

27.
02.
22

Städtische Kunstsammlungen dokumentieren nicht nur das lokale Kunstschaffen, vielmehr pflegen sie auch das kulturelle Erbe und sind somit gleichzeitig das kollektive Gedächtnis der Region und ihrer Kunst. Politische Strömungen lassen sich dabei ebenso nachverfolgen wie der damit einhergehende Wandel des Kunstgeschmacks.

Ausgangspunkt der Ausstellung «Sammlung im Dialog» ist die Kunstsammlung der Stadt Sursee. Der vielfältige Sammlungsbestand deckt einen Zeitraum von fast 400 Jahren bis und mit heute ab. Von silbernen Marienkronen aus dem 17. Jahrhundert über hölzerne Skier aus den 1940ern, knallbunten Lackbildern bis hin zu einer zeitgenössischen Hommage an Bruce Naumann, legt die Sammlung der Stadt ein vielschichtiges Zeugnis der Kulturstadt Sursee ab.

Neben Fragen zum institutionalisierten Sammeln, Archivieren und Forschen, knüpft die Ausstellung Verbindungen bis in die Gegenwart und tritt mit ihr in einen Dialog. Wie verändert der zeitliche und gesellschaftliche Rahmen den Blick auf die Sammlung? Erfahren historische Objekte Bedeutungsverschiebungen

in der Gegenwart? In der Ausstellung befragen Studierende der Hochschule Luzern (HSLU) die städtische Sammlung mit künstlerischen Mitteln, intervenieren und re-kontextualisieren dadurch den Sammlungsbezug. Dabei werden neue Blickwinkel eröffnet, vermeintlich Nebensächliches in den Vordergrund gerückt und herkömmliche Seh- und Ordnungsweisen hinterfragt.

Eine Kooperation mit der HSLU – Design & Kunst

FREUNDESKREIS

INFORMATIONEN

Eintritt	CHF 10.00 / CHF 8.00 (reduziert) Freier Eintritt: Mitglieder Freundeskreis, Kinder, Jugendliche bis und mit 16 Jahren, Museumspass, Raiffeisencard
Angebot für Schulen	Schulklassen bieten wir freien Eintritt und stufengerechte Führungen an. Lehrpersonen können auch unser Unterrichtsmaterial bestellen.
Info	Über mögliche Änderungen bei Veranstaltungen und Führungen informieren wir laufend auf unserer Website. Zutritt zu den Ausstellungen und Veranstaltungen nur mit Covid-Zertifikat und ID.
Kontakt	info@sankturbanhof.ch, +41 41 922 24 00
Newsletter	Sie möchten noch enger mit uns in Kontakt treten? Melden Sie sich für unseren Newsletter an! www.sankturbanhof.ch

Ein grosser Dank gilt unserem Hauptpartner, der Stadt Sursee.

STADT **SURSEE**

WERDEN! JETZT MITGLIED

Freitag
05.11.21

18:00
18:30

VERNISSAGE

Türöffnung
Begrüssung: Markus Wietlisbach,
Stiftungsratspräsident
Ausstellungseinführung: Barbara Ruf und Sarah Wirth, Kuratorinnen

Die Projektbeteiligten der HSLU sind anwesend.
Mit Apéro

Mittwoch
17.11.21
15.12.21

17:00 – 18:00

TASCHENLAMPENFÜHRUNG

Licht aus im Museum! Gemeinsam mit der Kunstvermittlerin begeben sich Kinder zwischen 6 und 12 Jahren auf einen Streifzug mit der Taschenlampe durch das dunkle Museum.

Eltern sind ebenfalls herzlich willkommen!
Wir bitten um Ihre Anmeldung.

Donnerstag
18.11.21
20.01.22

18:30

RUNDGANG MIT GAST

Im Rundgang mit den Projektbeteiligten der HSLU und den Kuratorinnen erhalten Sie spannende Einblicke zu den Objekten der Sammlung und den zeitgenössischen Interventionen.

18.11.21 mit San Keller und Sebastian Utzni, Co-Leitung BA Kunst & Vermittlung, HSLU
20.02.22 mit Studierenden der HSLU

CHF 5.00 zzgl. Eintritt
Wir bitten um Ihre Anmeldung.

KUNST ZUM FEIERABEND

Jeden letzten Donnerstagabend im Monat halbstündige Kurzführung durch die Ausstellung. Anschliessend Treffpunkt an der Bar bei einem Glas Wein.

Inkl. 1 Getränk